

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

261 (24.9.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261. Zweites Blatt.

Freitag den 24. September

1886.

Wohnungen zu vermieten.

* Augustastr. 3 ist der 2. Stod von 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss und allem üblichen Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

* 21. Velfortstraße 2 ist eine Wohnung im 4. Stod von 2 Zimmern, Küche, Keller, Maniarbe und Schwarzwalchammer an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Mittags.

* 21. Kaiser-Alle 9, Ecke der Lessingstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, in freier Lage, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Näheres parterre.

* Karlstraße 66 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 schönen Zimmern, heller Küche, Mansarde, 2 Kellern, Glasabschluss, Wasserleitung, von 3 Seiten Garten, freie Aussicht, auf 23. Oktober l. J. zu vermieten.

* Leopoldstraße 2b, Neubau, sind der 3. Stod von 4 großen Zimmern und der 4. Stod von 2-4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten; es können auch 2 unmöblierte Zimmer dazugegeben werden. Näheres nebenan im Geladen oder Bahnhofstraße 18 im 1. Stod.

* Zähringerstraße 5 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 27 im zweiten Stod.

* Zähringerstraße 61 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.

* 31. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Glasabschluss sammt Zugehör sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24, parterre.

Marienstraße 36 ist eine kleine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stod.

Sofort zu vermieten:

Sophienstraße 5 eine schöne Wohnung, in den Hof gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller. * 21.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Akademiestraße 42, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Waldhornstraße 45 ist im 2. Stod ein freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 31. Lessingstraße 24 ist im 3. Stod ein hübsch möbliertes, zweifensstriges, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 11, eine Treppe hoch, sind 2 unmöblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Kaiserstraße 36 sind im 2. Stod links 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. oder 15. Oktober zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer, vornheraus, nach der Infanteriekaserne, ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 13.

Karlstraße 12, Ecke der Akademie- und Karlstraße, gegenüber dem Palais Schmieder, sind 2 unmöblierte Parterrezimmer sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53, parterre.

* Waldhornstraße 16, eine Treppe hoch im Vorderhaus, in nächster Nähe der technischen Hochschule, ist sofort oder auf 1. Oktober ein sehr geräumiges, schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Bahnhofstraße 14 ist ein leeres Parterrezimmer mit Kochofen und Keller, ebenso ein gut möbliertes Zimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Hinterhauses.

* Birkel 8 ist im 3. Stod ein unmöbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3 im 3. Stod rechts.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 22 im 2. Stod.

Hirschstraße 23 ist ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer auf 1. Oktober an ein ruhiges Frauenzimmer zu vermieten. Näheres parterre.

* Douglasstraße 11, nächst der Kaiserstraße und Infanteriekaserne, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Akademiestraße 16 sind im 3. Stod 2 schön möblierte Zimmer, ein großes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, und ein kleineres, sogleich oder bis 1. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch wird auch Pension gegeben.

Zimmer-Gesuche.

* Für ein anständiges Mädchen, welches den Tag über nicht zu Hause ist, wird auf 1. Oktober ein einfach möbliertes Zimmer für 7 Mk. gesucht. Offerten unter J. B. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein anständig möbliertes Zimmer wird in Mitte der Stadt, womöglich mit ganzer Pension, gesucht. Offerten unter F. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 42 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird für eine kleine Haushaltung auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 36 im Laden.

Mädchen, welche kochen können, Haus- und Spälmädchen, sowie Zimmermädchen, welche auch servieren können, finden sogleich und auf Michaeli Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindsmädchen, sowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts (in Stuttgart, Frankfurt, Heidelberg, Köln, Straßburg, Freiburg, Basel und in der Schweiz) sehr lohnende Stellen durch Kast's Commissionsbureau, Herrenstraße 29, Karlsruhe.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit gut und pünktlich besorgen kann, findet auf's Ziel Stelle: Waldstraße 15.

* Ein ehrliches, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sonstige Hausarbeit gerne verrichtet, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Sophienstraße 66 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Adressen wolle man unter L. 1 im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen, putzen kann und willig häusliche Arbeiten verrichtet, auch Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf's Ziel Stelle durch Frau Kast, Herrenstr. 29, parterre.

* Eine tüchtige, selbständige Köchin sucht auf längere Zeit oder auch zur Aushilfe Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 10 im Hinterhaus rechts, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Kindsmädchen. Zu erfragen Marienstraße 19, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Werberstraße 72 im 2. Stod.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten willig übernimmt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 13.

Kapital-Gesuch.

21. Auf bereits bestehende Obligation (1. Hypothek) werden auf 23. Januar 1887 von einem pünktlichen Zinszahler ca. 52-55000 M. zu billigen Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Schriftliche Offerten werden auf dem Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. 720 entgegengenommen.

Kapital-Gesuch.

3000 bis 3500 Mark werden auf II. Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 3500 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Kutscher!!

mit sehr guten Zeugnissen sucht sofort Stelle durch A. Trostler, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 21.

Diener-Gesuch.

* Ein zuverlässiger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt und auch Krankenbedienste zu leisten versteht, wird sogleich gesucht. Näheres Herrenstraße 44 im 2. Stod von Vormittags 10 Uhr und später.

Näherinnen-Gesuch.

* 21. Mädchen auf Damenmäntel werden sofort gesucht: Leopoldstraße 19 im Hinterhaus, 2. Stod.

Kellnerin.

eine einfache, wird sogleich in Dienst gesucht: Kronenstraße 19.

Ein kräftiger Arbeiter.

welcher das Baden versteht, wolle sich melden bei **Elkann & Baer,** Schützenstraße 2.

Eine Lauffrau.

welche täglich ein Mal zu kommen hat, wird gesucht. Zu erfragen Lessingstraße 40 im 2. Stod links.

Lehrlings-Gesuch.

In einer hiesigen Buchhandlung wird sofort oder später ein anständiger junger Mensch mit guten Schulzeugnissen als Lehrling gesucht. Adressen wolle man schriftlich unter Chiffre F. G. Nr. 10 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Kammerjungfer oder zu größeren Kindern; ferner suchen Stellen: 2 Haushälterinnen, mehrere Zimmer- und Hausmädchen mit guten Referenzen durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.

Eine perfekte, gut empfohlene Jungfer sucht auf's Ziel oder auf 1. Oktober passende Stelle. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Ein junger, kräftiger Burche, welcher beim Militär gedient hat, sucht eine Stelle als Hausburche oder Ausläufer. Zu erfragen Waldhornstraße 37 im Hinterhaus.

Fuhrarbeiten-Gesuch.

* Alle Arten Fuhrarbeiten werden rasch und pünktlich besorgt von

Katzel, Fuhrmann.

Bürgerstraße 7, Eingang Blumenstraße.

Verloren.

* Ein Portemonnaie wurde Montag Morgen in der Karlstraße zwischen 8 und halb 9 Uhr verloren. Inhalt 8-9 Mark. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Sedanstraße 14, Karlsruhe-Mühlburg, abzugeben.

Eine gelbe, junge Dogge

ist zugefahren. Abzuholen: Augartenstraße 33, parterre.

Verwechelter Filzhut.

Sonntag den 12. d. M. (Abends) wurde in der Ausstellung ein Filzhut verwechselt. Umzutauschen: Kaiserstraße 88 im Laden.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. Ein Thüringer Porzellanofen ist billig zu verkaufen: Mühlburger Allee 1.

* Schloßplatz 4 ist im 2. Stock eine gute, alte Violine nebst zwei Bögen und Kästen zu verkaufen.

* Ein noch fast neues Velocipede mit Kugellagern an beiden Achsen, 56 engl. Zoll hoch, ist sofort gegen Baarzahlung preiswürdig zu verkaufen: Amalienstraße 30.

Ein gut erhaltener Kinderwagen mit doppelten Federn ist billig zu verkaufen: Waldstraße 3 im 3. Stock des Hinterhauses.

Betten-, Klavier- und Fleischstände-Verkauf.
* Mehrere Dienstbotenbetten, ein gut erhaltenes Klavier, eine Fleischstange und 50 Stück $\frac{1}{10}$ Liter-Gläser sind zu verkaufen: Zirkel 28 im 1. Stock.

Ein Amerikaner-Ofen ist zu verkaufen: Karlstraße 21.

Einige gebrauchte

Rachelöfen

werden billig abgegeben: Kreuzstraße 1 bei F. Ziegler.

Kinderwagen,

ein gut erhaltener, ist zu verkaufen: Hebelstraße 7 im 3. Stock.

Ein Zwerg-Spißer

und ein englischer Pflöcher, kleinste Klasse (Männchen), sind zu verkaufen: Durlacherstraße 14 im 1. Stock.

Nattensänger,

ein jüngerer, ganz ächt und sehr wachsam, ist zu verkaufen. Näheres Ludwigplatz 61 im Friseurladen.

Gesucht

wird ein Haus auf der Kaiserstraße, welches sich zum Abbruch eignet. Offerten mit Preisangabe unter A. Z. 8 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Oberprimar des Gymnasiums wünscht Privatunterricht zu erteilen. Adressen beliebe man unter G. 17 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Englisch.

Ein junger Kaufmann wünscht hauptsächlich in Conversation und Correspondenz nach Dr. Rosenthal's Meisterch.-System englischen Unterricht zu nehmen. Gefl. Adressen mit Honorarangabe sub G. L. 68 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Einen reinen

Marktgräfler

die Flasche à 60 Pf. empfiehlt unter Garantie
B. Oesterle,
89 Waldstraße 89.

Stets frisch und das Beste in gebranntem

Kaffee:
Karlsbader-Mischung à M. 1.60,
Wiener- " " à M. 1.40,
Java- " " à M. 1.20
empfehlen **B. Oesterle,**
89 Waldstraße 89.

Kaffee, Kaffee

von 90 Pf. bis M. 1.70, ohne Preis-aufschlag, in nur rein schmeckender Qualität,

frischgebrannten Kaffee
à M. 1.—, 1.20, 1.40 und M. 1.80
in nur feinen Mischungen empfiehlt bestens

J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Frische Felchen

empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Felchen,
" **Feltower Rübchen,**
ital. Maronen,
westph. Dürrefleisch (zum Kochen
und Rohessen),
Spickspeck,
Zungenwurst,
Braunschweiger Leberwurst
empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Heute früh frisch eingetroffen:

Rhein-Salm,
Soles und Schellfische,
Rhein-Hechte.

L. Haas,

Akademiestraße 46.

Edelkrebse in jeder Größe fortwährend vorrätig.

Frischgeschossene Gansen,
" **Nebhühner,**
gutgemästetes Geflügel,
junge Gänse,

" **Enten,**
italienische Hahnen,
kleinere Hahnen, Tauben
empfiehlt frisch und äußerst billig

G. Pfirrmann,

Hirschstraße 5.

I^r holl. Bollharinge,
fr. marinirte Haringe,
I^r holl. Sardellen,
neue russ. Sardinien,

offen und in 10 Pfund-Fäßchen,
Delfsardinien,
offen und in jeder Packung
empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

Frische Sendung
Mainauer Rahmkäse

sowie

Emmenthalerkäse
(Schweizerkäse),

das Feinste, was in diesem Artikel nur geliefert werden kann, empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

Prinz'sches Exportbier,
Höpfner'sches Exportbier,
Münchener Bier (Franziskaner-bräu)
empfiehlt bestens

J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Münsterkäse

frische Sendung empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue Maronen,
extragroße,

eingetroffen bei
Carl Malzacher,
Lammstraße.

Ausverkauf

wegen Geschäftsveränderung.

Neueste, solideste

Gardinen, 6,20 m lang, abgepaßt, von M. 4.— an,

Zwirnvorhänge von 20 Pf. per Mtr.,

Tüllvorhänge von 35 Pf. per Meter,

Manillastoffe von 50 Pf. per Meter,

Läuferstoffe von 50 Pf. per Meter,

Draperien von 50 Pf. per Stück,

Vorhanghalter von 20 Pf. per Stück,

Bettvorlagen von 80 Pf. per Stück,

Bettdecken, große, von M. 1.50 p. St.,

Tischdecken von 80 Pf. per Stück,

Schoner, elegante, von 20 Pf. p. Stück,

Storstoffe, Shirting,

Piqué, Etamine,

Filetspitzen und Einsätze,

Spitzen und Stickerien, weiß, farbig

und schwarz,

auch die feinsten Sachen in größter Auswahl billigst.

Nur Ritterstr. 4, nächst dem Zirkel,

Oscar Beier.

Strickwolle und Strumpflängen

empfehle ich in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 58.

Vereinsmarken werden in Zahlung genommen. 2.1.

Frische Sendungen

Haken-, Schnür- u. Knopfstiefel

für Mädchen und Knaben sind in großer Auswahl eingetroffen und werden sehr billig abgegeben bei

J. & S. Hirsch,

Ecke der kleinen Kirche.

Anzeige.

Bei Gegenendung von verschiedenen alten Kleidungsstoffen oder Salband werden carrirte Läuferteppiche billig gewoben bei Friedrich Argast, Dorotheastr. 10, früher Augartenstr.

Hotel Prinz,

Zirkel 31,

empfehl im fortwährenden Ausverkauf:

Table with wine prices: Neutweierer 1888er, alten Marktgräser, Gewürz-Traminer.

Auch wird der Wein in kleinen Gebinden abgegeben.

Feine Flaschenweine als:

Table with wine prices: Weissweine, Rothweine, Bordeaux, Walsporzheimerberg.

W. Burkart's Weinstüble, Werberstr. 59.

Süßen Traubenwein

empfehl 3.1.

W. Burkart.

Neuen süßen Wein (Maikammer)

empfehl Georg Schmitt, zur Krone.

Süßen Wein

empfehl Zweydinger, zum rothen Schaaf.

Süßen Dürkheimer

empfehl bestens G. Bremeler, Ritterstr. 18.

Süßer Most

ist zu haben in der Kellerei von K. Karrer, Wielandstr. 10.

Restauration Einigkeit.

Süßen selbstgekelterten Apfelmost empfehl

Chr. Kiefer, Wilhelmstr. 47.

Brauerei Fels,

Kronenstr. Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst einem vorzüglichen Stoff Lagerbier, wozu einladet J. Vogel.

Darmstädter Hof.

Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Nachmittags hausgemachte Leber- und Griebenwürste sowie neuen süßen Dürkheimer empfehl Karl Landauer.

Heute wird geschlachtet!

Vormittags Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste.

K. Schmitt, zum Rebstock, Gartenstr. 2.

Keinen Apfelmost

empfehl Anton Kast, Kellerei, Ettlingen.

Milchkur-Anstalt.

Die im Hardtwald gelegene Milchkuranstalt hat noch 40 bis 50 Liter Milch täglich abzugeben. Anmeldungen können Leistungstr. 52 gemacht werden.

Harlemer

Blumenzwiebeln

in vorzüglicher Qualität und reicher Auswahl empfehl

Albert Harnisch, Blumenladen,

215 Kaiserstr. - 215 (Deutscher Hof).

(Preisanschreiben.) Der Verlag des 'Universum' (E. Friebe) in Dresden eröffnet eine Konkurrenz für literarische Arbeiten zum Abdruck in seiner illustrierten Zeitschrift 'Universum' und ladet alle deutschen Schriftsteller und Schriftstellerinnen zu reger Betheiligung ein: 1. Preis: 4000 Mark für die beste Novelle, deren Stoff dem deutschen Familienleben entlehnt ist, jedoch eine geschichtliche Begebenheit oder Person als Hintergrund hat, im Umfange von mindestens 45 bis höchstens 60 Seiten des 'Universum'. 2. Preis: 2000 Mark für die beste Novelle ohne Beschränkung des Stoffes im Umfange von 24-30 Seiten des 'Universum'. 3. Preis: 1000 Mark für die beste Humoreske im Umfange von 6-12 Seiten des 'Universum'.

Das Preisrichteram haben: Professor Dr. Georg Ebers, Dr. Ernst Schlein und die Redaktion des 'Universum'.

Alle Einwendungen müssen bis zum 1. Februar 1887, Abends 7 Uhr, bei der Redaktion des 'Universum', Dresden, Billnitzerstr. 55, eingegangen sein.

Alles Nähere, sowie die Regeln für die Betheiligung an der Konkurrenz enthält das soeben erschienene Heft des 'Universum', welches von jeder Buchhandlung und direkt vom Verlag des 'Universum' in Dresden zur Ansicht frei in's Haus geliefert wird.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die Nachricht, daß unsere liebe Schwägerin und Tante Fräulein Luise Belten heute früh 6 Uhr nach längerem Leiden sanft verschieden ist. Karlsruhe, den 23. September 1886. Die trauernden Hinterbliebenen.

Zeige den Empfang sämtlicher Neuheiten für's Puffsch an, ebenso eine schöne Auswahl Modellhüte, sowie eine große Auswahl garnirte und ungarornirte Hüte zu allen Preisen.

Jede Woche werden zweimal Hüte zum Formen und Färben abgeschickt und pünktlich besorgt.

M. Räuber,

Waldstr. 35.

Export-Bier (Wiener Art)

wird von heute an verzapft in der

Gambrinus-Halle.

Fremde

übernachteten hier vom 22. bis 23. September.

Bahnhof-Hotel. Steitzmann, Bezirksarzt, Müller, Lehrer, u. Weidhaupt, Kaufm. v. Weidh. Meistod, Kfm. v. Berlin. Kast, Bezirksarzt v. Forbach. Büchelberger, Kfm. v. Saaralben. James, Gutbes., Mosbacher u. Beninger, Bezirksärzte v. Saargemünd. Gaub, Priv. v. Straßburg. Martin, Kfm. v. Triest. Schmidt, Kfm. v. Remscheid. Lettmann, Kaufm. v. Waldhausen.

Bratwurstdöckle.

Kleger, Bierbrauer, u. Besing, Landwirth v. Willingen. Bermadinger, Eisfabr. Mehgermstr., u. Enghofer, Landw. v. Donaueschingen. Maler, Landw. v. Bassenweiler. Lettre, Kfm. v. Berlin. Schlemmer, Maschinist v. Mannheim. Baldlieb, Landw. v. Gebirgen. Herrmann, Landw. v. Wagnbach. Ende, Landw. v. Obergimpfen. Wittlinger, Landw. v. Hügelsheim. Müller, Landw. v. Bullendorf. Lipponer, Schreiner v. Mühlburg. Dammer, Priv. v. Mershausen. Decher u. Wittlinger, Kaufm. v. Willingen. Schuler, Kfm. von

Dankagung.

Für die vielseitigen Beweise herzlicher Theilnahme während des Krankenlagers unseres nun in Gott ruhenden Vaters und Vaters

Albert Kohn,

sowie für die überaus reichen Blumenspenden und die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.

Die Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 24. September. III. Quartal. 97. Abonnements-Vorstellung. Roderich Sellen. Lustspiel in 5 Akten von Franz v. Schönthan. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 26. September. Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. Der Trompeter von Säckingen. Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter theilweiser Benutzung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Kessler. Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebot: 22. Sept. Gustav Müller von hier, Dreher hier, mit Anna Klumpp von hier. Eheschließungen: 23. Sept. Leonhard Weber von Weierheim, Lokomotiv-heizer hier, mit Emilie Sandmaier von Bulach. 23. " Georg Kunkel von Nassig, Lokomotiv-heizer hier, mit Karoline Ruf von Stein. 23. " Franz Armbruster von Söllingen, Metzger hier, mit Jakobine Wibelst von Knielingen. Geburten: 19. Sept. Bertha, Vater K. Steinbach, Ausladmeister. 21. " Franz, Vater Franz Horner, Schneider. 21. " Luise Eugenie, Vater Alex. Schenk, Ober-Kirchenrathsekretär. 21. " Max, Vater Johann Haag, Fabrikarbeiter. 21. " Paula Anna Wilhelmine, Vater Karl Schreiber, Bierbrauer. Todesfälle: 22. Sept. Franz Josef, alt 5 Monate 6 Tage, Vater Fabrikarbeiter Berberich. 22. " Marie Speierer, alt 81 Jahre, Wittve des Küfers Speierer. 23. " Mathias Kernberger, Goldarbeiter, ledig, alt 24 Jahre. 23. " Luise Belten, Privatiers, ledig, alt 67 Jahre. 23. " Ernst, alt 1 Jahr 2 Monate 19 Tage Vater Assistent Schindler.

